

Es giebt Personen, deren Wißbegierde nicht befriedigt werden würde, wenn sie bloß erzählen hörten, was ich für wunderbare Dinge auf der langen und gefahrvollen Reise, die ich jetzt beschreiben will, gesehen, und was ich für Mühseeligkeiten ausgestanden habe; vielmehr würden sie auch wissen wollen, wie ich jene Schwierigkeiten besiegt habe, und würden nicht glauben können, daß ein Unternehmen dieser Art wirklich glücklichen Erfolg gehabt habe, wenn ihnen die kleinsten Umstände desselben unbekannt blieben. In Hinsicht auf sie, habe ich geglaubt, mit wenigen Worten darlegen zu müssen, was die Veranlassung zu meiner Reise war, und durch was für Mittel es mir gelang, sie glücklich auszuführen.

Ich befand mich im Jahr 1519 in Spanien am Hofe des römischen Königs Karl des fünften ¹⁾ mit Herrn Chiericato, welcher damahls apo-

A 2

1) Karl 5. wurde den 28ten Junius 1519 zum Kayser gewählt, war also noch römischer König, als Pigafetta nach Barcellona gieng.